

„Wie steht es um Dein Image?“ (6.11.2022, H.-P. Hafner)
bzw. um Deinen Ruf, Dein Ansehen, Deinen Namen

Dein Image:

- Poliere es nicht zu sehr auf, v.a. nicht auf Kosten anderer
- Überlege aber, wo Du ein Vorbild sein kannst
- Kannst Du Leute aus der Gemeinde als Vorbild akzeptieren?
- Nimm Dir Jesus und Seine Demut zum Vorbild
- Schäme Dich nicht, die Schmach des Kreuzes mitzutragen
- Freue Dich, dass wir an Seiner Ehre teilhaben werden

Philipper 2, 3-9 (HFA):

3 Weder Eigennutz noch Streben nach Ehre sollen euer Handeln bestimmen. Im Gegenteil: Seid bescheiden und achtet den anderen mehr als euch selbst.

4 Denkt nicht an euren eigenen Vorteil. Jeder von euch soll das Wohl des anderen im Auge haben.

5 Nehmt euch Jesus Christus zum Vorbild:

6 Obwohl er in jeder Hinsicht Gott gleich war, hielt er nicht selbstsüchtig daran fest, wie Gott zu sein.

7 Nein, er verzichtete darauf und wurde einem Sklaven gleich: Er wurde wie jeder andere Mensch geboren und war in allem ein Mensch wie wir.

8 Er erniedrigte sich selbst noch tiefer und war Gott gehorsam bis zum Tod, ja, bis zum schändlichen Tod am Kreuz.

9 Darum hat ihn Gott erhöht und ihm den Namen gegeben, der über allen Namen steht.